

Heft

SERIE

42

Tarife mit Selbstbehalt und Beitragsrückgewähr

Wo Prämien auf Versicherte warten – mit und ohne finanzielles Risiko für die Betroffenen

43

Bonusprogramme

Wer sich gesundheitsbewusst verhält, wird von zahlreichen Kassen dafür belohnt

45

Kombi-Tarife

Die besten Mix-Angebote mit Selbstbehalt, Beitragsrückerstattung und Bonus-elementen

Wahltarife

KOSTEN RUNTER, PRÄMIE RAUF

Wer die Kasse seiner Kasse schont, wird mit Prämien belohnt – wenn er einen entsprechenden Wahltarif abgeschlossen hat. Die besten Angebote im Check

Deutschland – Schnäppchenland. Rund 20,7 Millionen Bundesbürger ab dem Alter von 14 Jahren fühlen sich in puncto Shopping-Verhalten mit der Aussage „Ich bin immer auf der Suche nach Billigangeboten“ zutreffend beschrieben. Weitere 31 Millionen teilen diese Einstellung zumindest meist oder etwas, zeigt die Verbrauchs- und Medienanalyse 2015, die unter anderem von den Marktforschern von Ipsos erstellt wurde. Beim Thema Krankenversicherung scheint das Kostenbewusstsein indes nicht so ausgeprägt zu sein – wenn man die Nutzung von Wahltarifen der gesetzlichen Krankenkassen als Maßstab nimmt. Nur ein Bruchteil der rund 70 Millionen Versicherten hat sich für einen Tarif mit Beitragsrückerstattung oder Prämie und Selbstbehalt entschieden, zeigen die Statistiken des Bundesgesundheitsministeriums. Eine unverständliche Zurückhaltung, können doch fitte und gesunde Versicherte hier völlig ohne Risiko Hunderte Euro sparen. Das Deutsche Finanz-Service Institut in Köln hat für FOCUS-MONEY den Markt durchleuchtet und die besten Angebote ermittelt (s. Methode und Tabellen S. 76–79).

Einen Monatsbeitrag retour. Wer sich in einen Tarif mit Beitragsrückerstattung oder Prämienzahlung einschreibt, der bekommt bis zu einen Monatsbeitrag – bei abhängig Beschäftigten sogar inklusive des vom Arbeitgeber getragenen Beitragsanteils – gutgeschrieben, wenn er ein Jahr lang keine Kosten zu Lasten seiner Kasse verursacht. Bei einem Bruttogehalt von 3500 Euro im Monat, dem aktuellen allgemeinen Beitragssatz von 14,6 Prozent und einem unterstellten Zusatzbeitrag der Kasse von 0,9 Prozent zum Beispiel wären das rund 543 Euro. Einige Kassen limitieren die Prämien auch auf niedrigere Beträge. Nach oben hat der Gesetzgeber die Grenze bei 600 Euro gezogen. Gutverdiener, die den aktuellen Höchstbeitrag von 602,25 Euro plus Zusatzbeitrag zahlen, bekämen im besten Fall also nicht einen kompletten Monatsbeitrag zurück.

Ist innerhalb eines Jahres ein Arztbesuch oder Krankenhausaufenthalt unvermeidbar und kommt die Kasse für die Kosten auf, verfällt die Prämie. Im Zweifel kann es sich also lohnen, kleinere Leistungen aus eigener Tasche zu bezahlen, um die Prämienauszahlung nicht zu gefährden. Ausnahme: Vorsorge- und Früherkennungstermine, die im gesetzlichen Katalog verankert sind wie etwa der Gesundheits-Check-up ab einem Alter von 35 Jahren alle zwei Jahre oder der jährliche Kontrolltermin beim Zahnarzt, können immer wahrgenommen werden, ohne dass sich dies negativ auf die Prämienzahlung auswirkt. Vielfach sind auch Leistungen im Zusammenhang mit der Empfängnisverhütung und Arztbesuche, die keine weitere Verordnung etwa eines Medikaments nach sich ziehen, „prämienunschädlich“. Beitragsfrei mitversicherte Kinder bekommen grundsätzlich jederzeit alle nötigen Behandlungen und Arzneimittel, ohne dass dies die Prämie berührt.

Gewinn mit Risiko. Bei Wahltarifen mit Selbstbehalt und Prämienzahlung haben Versicherte die Chance auf Auszahlung von bis zu 20 Prozent der im Kalenderjahr aus eigener Tasche gezahlten Beiträge (also ohne den Arbeitgeberanteil), wenn ihre Kasse ein Jahr lang keine Kosten übernehmen muss. Im Gegenzug verpflichten sich die Versicherten jedoch, für in Anspruch genommene Leistungen bis zu einer bestimmten Obergrenze selbst zu zahlen. Dieser sogenannte Selbstbehalt, wie er auch in der privaten Krankenversicherung gang und gäbe ist, liegt jedoch in der Regel oberhalb der Prämienauszahlung. Es besteht also das Risiko, dass am Ende ein finanzieller Nachteil entsteht, wenn binnen einem Jahr mehrere Arztbesuche oder gar Klinikaufenthalte anfallen. Auch hier gilt aber wie bei den Tarifen mit Beitragsrückerstattung: gesetzliche Vorsorgeuntersuchungen, beitragsfrei mitversicherte Kinder sowie vielfach Arztbesuche ohne weitere Verordnung sind vom Selbstbehalt ausgenommen.

Einige wenige Kassen bieten Wahltarife mit einer begrenzten Eigenbeteiligung auch in spezieller Form an. Dabei müssen Versicherte nicht grundsätzlich für einen Teil der verursachten Kosten im Jahr aufkommen, sondern übernehmen nur in ausgewählten Bereichen (z. B. Klinikaufenthalte, Heil- und Hilfsmittel) einen Eigenanteil. Bei solchen Tarifen mit Leistungsverzicht ist das Risiko, selber zur Kasse gebeten zu werden, also überschaubarer.

Offen für alle. Wählbar sind die Tarife in der Regel für alle pflicht- und freiwillig versicherten GKV-Mitglieder. Nur in Ausnahmefällen gibt es Beschränkungen bzw. Mindestvorgaben, was den Status bzw. das Einkommen betrifft. Bei vereinzelt Kassen ist an den Abschluss einen Wahltarifs auch der Wechsel in die Kostenerstattung gebunden. Beim Arzt oder in der Klinik wird man dann nicht mehr gegen Vorlage der Versichertenkarte behandelt, sondern die Kosten müssen zunächst vom Patienten vorgestreckt werden. Die Kasse übernimmt daraufhin die erstattungsfähigen Anteile nach Einreichung der Rechnung.

Wer sich in einen Beitragsrückerstattungstarif einschreibt, der bindet sich damit für ein Jahr an seine Kasse. Bei Selbstbehalttarifen beträgt die Mindestbindungsdauer sogar drei Jahre. Allerdings besteht ein Sonderkündigungsrecht, wenn die Kasse ihren Zusatzbeitrag anhebt. Die Kündigung muss dann in dem Monat erfolgen, in dem die Anpassung vorgenommen wird. Sie ist dann zum Ende des übernächsten Monats wirksam.

Achtung: Ausbezahlte Prämien müssen in der Steuererklärung angegeben werden. Sie mindern die abzugsfähigen Ausgaben für die Krankenversicherung (Sonderausgabenabzug). Schummeln funktioniert nicht, denn die Kassen sind dazu verpflichtet, das Finanzamt über die Höhe der ausbezahlten Beträge zu informieren. Die Mitglieder erhalten eine schriftliche Mitteilung über die Datenübermittlung an den Fiskus. ■ ➤

AXEL HARTMANN



METHODE

So wurde bewertet

Für den Test der Wahltarife mit Selbstbehalt, Beitragsrückerstattung und Leistungsverzicht fragte das Deutsche Finanz-Service Institut im Auftrag von FOCUS-MONEY bei 122 betriebsbezogenen und für die Allgemeinheit geöffneten regional und bundesweit agierenden Krankenkassen Daten ab. 60 Anbieter schickten Angaben zurück. Die Bewertung der Tarife erfolgte grundsätzlich unter der Annahme, dass sie von einem Arbeitnehmer gewählt wurden und der Arbeitgeber einen Teil der Beiträge zahlt. Da die Prämien und Selbstbehalte in den Tarifen vielfach vom Einkommen des Versicherten abhängen, wurden die Angebote – mit Ausnahme des Tarifs mit Leistungsverzicht – in vier Gehaltsgruppen bewertet.

Beitragsrückerstattung

Die Bewertung setzt sich aus zwei Teilen zusammen:

Bewertung Prämie: Ausschlaggebend war die Summe der in drei Jahren maximal möglichen Beitragsrückerstattung (Basis aktueller Beitragssatz und aktuelle Beitragsbemessungsgrenze). Diese Summe wurde ins Verhältnis zum gesetzlich maximal möglichen Erstattungsbetrag gesetzt. Dieser liegt bei einem Monatsbeitrag inklusive Arbeitgeberanteil, höchstens jedoch bei 600 Euro. Entsprach die Erstattungssumme dem gesetzlichen Maximum, gab es 100 Punkte. Darunter liegende Summen wurden entsprechend der Abweichung davon bewertet (z.B. Erstattung beträgt 80 Prozent des Maximums = 80 Punkte). Staffelt die Kasse die Beitragsrückerstattung nicht und zahlt vom ersten Jahr an die volle Prämie, gab es zehn Extrapunkte. Weitere Extrapunkte wurden gutgeschrieben, wenn für Vollzahler – also Selbstständige und Freiberufler, die den Kassenbeitrag komplett aus eigener Tasche entrichten – eine höhere Prämie gezahlt wird als für Angestellte, die für den Beitrag nur anteilig aufkommen. Dabei gab es zehn Punkte, wenn die Kasse den gesetzlichen Rahmen voll ausschöpft (also maximal 600 Euro zahlt), bzw. fünf Punkte, wenn sie eine höhere Prämie als für Angestellte zahlt, aber unter dem gesetzlichen Maximum bleibt. Mehr als 100 Punkte konnten jedoch nicht erreicht werden.

Bewertung Tarifmerkmale: Insgesamt acht Tarifmerkmale wurden bewertet:

- Der Tarif steht freiwillig versicherten und pflichtversicherten Mitgliedern gleichermaßen offen.
- Der Tarif kann abgeschlossen werden,

ohne dass Kostenerstattung (Versicherter geht in Vorleistung und bekommt erstattungsfähigen Anteil der Kosten von der Kasse zurück) gewählt werden muss.

- Der Tarif ist mit dem Bonusprogramm der Kasse kombinierbar.
- Ambulante zahnärztliche Behandlungen ohne verordnete Arzneimittel oder weitere Leistungen beeinflussen die Erstattung nicht.
- Ambulante ärztliche Behandlungen ohne verordnete Arzneimittel oder weitere Leistungen beeinflussen die Erstattung nicht.
- Kurative Leistungen während Schwangerschaft/Mutterschaft außerhalb der Prävention beeinflussen die Erstattung nicht.
- Weitere kurative Kassenleistungen für erwachsene Mitversicherte (Behandlung, die die Heilung einer Erkrankung zum Ziel hat) außerhalb von Prävention und Vorsorge beeinflussen die Erstattung nicht.
- Leistungen zur Empfängnisverhütung (gemäß § 24a des fünften Sozialgesetzbuchs) beeinflussen die Erstattung nicht.

Wurden alle Vorgaben erfüllt, gab es 100 Punkte. Bei Erfüllung nur einzelner Merkmale wurden anteilig Punkte vergeben (z.B. bei sechs Merkmalen = 75 Punkte).

Gesamtwertung: In die Gesamtpunktzahl flossen die Punkte aus beiden Bereichen jeweils mit einem Gewicht von 50 Prozent ein. In die Liste der Top-Tarife kamen nur Angebote, die 75 und mehr Prozent der maximalen Punktzahl von 100 erreichten.

Selbstbehalt

Die Bewertung setzt sich aus drei Teilen zusammen:

Bewertung Risiko: Zur Bewertung des finanziellen Risikos für den Versicherten im Selbstbehalttarif wurde die Höhe der maximal möglichen Prämie ins Verhältnis zur Höhe des maximalen Selbstbehalts – also des Betrags, der im Höchstfall pro Jahr aus eigener Tasche für ärztliche Leistungen, Arznei usw. zu zahlen ist – gesetzt. Sind Prämie und Selbstbehalt gleich hoch (ergibt die Division beider Beträge also eins), gab es 100 Punkte. Fällt die Prämie niedriger aus, wurden anteilig Punkte vergeben (z.B. 60 Punkte, wenn die Prämie 60 Prozent des Selbstbehalts beträgt).

Bewertung Prämienhöhe: Schöpft die Kasse bei der Prämie für den Versicherten den gesetzlichen Rahmen voll aus, gab es

100 Punkte. Die maximale Prämie beträgt laut fünftem Sozialgesetzbuch 20 Prozent des vom Mitglied im Kalenderjahr selbst getragenen Beitrags, höchstens jedoch 600 Euro. Zeigt sich die Kasse weniger spendabel, gab es entsprechend weniger Punkte (z.B. 50 Punkte, wenn die Prämie nur 50 Prozent der maximal möglichen Prämie beträgt).

Bewertung Tarifmerkmale: Hier wurden insgesamt neun Tarifmerkmale bewertet, und zwar die gleichen wie bei den Tarifen mit Beitragsrückerstattung (ausgenommen weitere kurative Leistungen für erwachsene Mitversicherte) sowie zwei weitere Merkmale:

- Die Kasse sendet Versicherten am Ende eines Tarifjahrs eine Übersicht aller in Anspruch genommenen Leistungen.
- Die Kasse zahlt an Vollzahler wie z.B. Selbstständige, die keinen Arbeitgeberzuschuss zur Krankenversicherung bekommen, gegebenenfalls eine höhere Prämie aus als an abhängig Beschäftigte (maximale Prämie von 20 Prozent der gezahlten Beiträge bezieht sich dann nicht nur auf Arbeitnehmeranteil).

Wurden alle Vorgaben erfüllt, gab es 100 Punkte. Bei Erfüllung nur einzelner Merkmale wurden anteilig Punkte gutgeschrieben (z.B. bei sechs Merkmalen = 67 Punkte).

Gesamtwertung: Die Gesamtwertung ergab sich zu je einem Drittel aus den Punkten für Risiko, Prämienhöhe und Tarifmerkmale. In die Liste der Top-Tarife schafften es nur die Angebote, die mindestens 75 Prozent der Maximalpunktzahl erzielten.

Leistungsverzicht

Entscheidende Kennziffer bei den Tarifen mit Leistungsverzicht ist der „Vorteilsindex je abgewählten Leistungsbereich“. Je mehr Bereiche von der Leistung durch die Kasse ausgenommen sind, umso wahrscheinlicher ist es, dass der vereinbarte Selbstbehalt zur Anwendung kommt. Das finanzielle Risiko ist dann umso höher, je größer die Differenz der von der Kasse ausbezahlten Prämie zum vom Versicherten zu tragenden Eigenanteil ausfällt.

Das DFSI ermittelte entsprechend zunächst die Höhe der Prämie je abgewählten Leistungsbereich (Gesamtpremie geteilt durch Anzahl abgewählter Leistungsbereiche) und setzte diese ins Verhältnis zum maximal dafür zu tragenden Selbstbehalt. Im besten Fall konnte also ein Wert von eins erreicht werden, wenn Prämie und Selbstbehalt gleich hoch ausfielen.

Top-Wahltarife mit Selbstbehalt

Krankenkasse	Tarif	Selbstbe- halt/ Prämie p.a. (in Euro)	höhere Prämie für Vollzahler möglich ¹⁾	Tarif wählbar ohne Kosten- erstat- tung	Tarif nur für freiwillig Versi- cherte	Anrechnung auf den Selbstbehalt				Übersicht in Anspruch genommener Leistungen im Tarifjahr	Kombina- tion mit Bonus- programm möglich	gesamt erreicht von maximal möglicher Wertung
						ambulante ärztliche Behand- lung ²⁾	ambulante zahnärzt- liche Be- handlung ²⁾	Leistungen wäh- rend Schwanger- schaft/Mutter- schaft	Leistungen zur Emp- fängnis- verhütung			
beste Tarife bei monatlich 1000 Euro Bruttoeinkommen												
BKK ZF & Partner	WT SB Tarifgr. 2	250/187	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja	88 %
AOK Hessen	AGIDA 2	140/140	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja	87 %
BKK exklusiv	Prämie+240	300/240	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	nein	ja	86 %
BKK ProVita	Selbstbehalt	300/190	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja	84 %
Audi BKK	SELB2	300/192	nein	ja	nein	ja	ja	nein	nein	ja	ja	77 %
Deutsche BKK	T150	200/150	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	ja	ja	76 %
Salus BKK	FM250	175/175	ja	nein	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	76 %
beste Tarife bei monatlich 2000 Euro Bruttoeinkommen												
BKK exklusiv	Prämie+400	500/400	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	nein	ja	86 %
BKK ZF & Partner	WT SB Tarifgr. 3	550/374	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja	86 %
Audi BKK	SELB3	580/384	nein	ja	nein	ja	ja	nein	nein	ja	ja	78 %
AOK Hessen	AGIDA 3	170/170	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja	77 %
Salus BKK	FM600	350/350	ja	nein	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	76 %
R+V BKK	SB 300	300/250	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	ja	ja	75 %
beste Tarife bei monatlich 3000 Euro Bruttoeinkommen												
BKK exklusiv	Prämie+600	750/600	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	nein	ja	86 %
BKK ZF & Partner	WT SB Tarifgr. 4	900/562	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja	84 %
AOK PLUS	AOK PLUS aktiv	550/450	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	nein	81 %
R+V BKK	SB 600	600/450	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	ja	ja	77 %
Audi BKK	SELB4	960/576	nein	ja	nein	ja	ja	nein	nein	ja	ja	76 %
beste Tarife bei monatlich 4000 Euro Bruttoeinkommen												
AOK PLUS	AOK PLUS aktiv	720/600	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	nein	90 %
BKK exklusiv	Prämie+600	750/600	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	nein	nein	ja	89 %
BKK ZF & Partner	WT SB Tarifgr. 4	900/600	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja	89 %
AOK Bad.-Württemb.	SB-Tarif VII	660/540	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	ja	ja	ja	86 %
DAK-Gesundheit	proPartner ⁴⁾	550/504	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja	82 %
AOK Hessen	AGIDA 5	260/260	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja	81 %
IKK classic	IKK Cash plus - SB3000+	563/450	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	ja	ja	ja	81 %
Audi BKK	SELB4	960/600	— ³⁾	ja	nein	ja	ja	nein	nein	ja	ja	79 %
pronova BKK	Pro Prämie	960/600	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	ja	nein	ja	nein	79 %
R+V BKK	SB 600	600/450	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	ja	ja	ja	79 %
AOK Niedersachsen	Selbstbehalt	450/350	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja	79 %
BKK HMR	Selbstbehalt Klasse 7	720/600	— ³⁾	ja	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	78 %
HEK	HEKplus500	850/500	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	ja	nein	ja	ja	77 %
Salus BKK	FM600	600/600	— ³⁾	nein	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	75 %
Techniker Kk.	TK-Tarif 300Plus	400/300	— ³⁾	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja	75 %
SBK	Stufe 3	450/350	— ³⁾	ja	nein	nein	ja	nein	nein	ja	ja	75 %

regional geöffnet; bundesweit geöffnet; Auswahl: Tarife mit 75 oder mehr Prozent der maximal erreichbaren Punktzahl; Beträge gerundet; ¹⁾Versicherte, die den kompletten Beitrag zahlen (z. B. Selbstständige); ²⁾ohne verordnete Medikamente oder weitere Leistungen; ³⁾bei Gehaltsklasse 4000 Euro nicht gewertet, da die Ausschöpfung der gesetzlichen Höchstgrenze von maximal 600 Euro z. T. bereits bei Arbeitnehmern mit Zuschuss zum Kassenbeitrag gegeben ist; ⁴⁾abweichende Bewertung, da die DAK nur bei kompletter Leistungsfreiheit über ein Jahr die Prämie zahlt bzw. bei Inanspruchnahme einer Leistung 50 Prozent der Kosten übernimmt

Quellen: Angaben der Kassen, DFSI, Stand: September 2015

Top-Wahltarife mit Beitragsrückerstattung

Krankenkassenname	Tarifname	max. Prämie in 3 Jahren (in EUR)	Staf-felung der Prämie in den ersten Jahren	Tarif wähl-bar ohne Kosten-erstat-tung	Tarif wähl-bar nur für frei-wil-lig Versi-cherte	Anrechnung auf die Beitragsrückerstattung					Kombinati-on mit Bonus-programm möglich	gesamt erreicht von maximal möglicher Wertung
						ambulante ärztliche Behandlung ¹⁾	ambulante zahnärztliche Behandlung ¹⁾	kurative Leis-tungen während Schwanger- und Mutterschaft ²⁾	weitere kurative Leistungen für erwachsene Mit-versicherte ²⁾	Leistungen zur Emp-fängnis-verhütung		
beste Tarife bei monatlich 1000 Euro Bruttoeinkommen												
BKK exklusiv	Rück+	456	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	nein	ja	94 %
BKK ProVita	Prämienzahlung	300	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	nein	ja	88 %
R+V BKK	WT Beitragsrückzahlung	410	ja	ja	nein	nein	nein	nein	ja	ja	ja	82 %
Audi BKK	Prämienzahlung	459	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	nein	ja	81 %
Techniker Krankenkasse	TK-Tarif PrämieXtra	462	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	75 %
HEK	HEKplus	462	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	75 %
Securita Krankenkasse	WT LF	471	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	75 %
BKK Gildem. Seidenst.	Beitragsrückgewähr	459	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	75 %
BKK Mobil Oil	cashback	462	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	75 %
BIG direkt gesund	PRZ	459	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	75 %
DAK-Gesundheit	proPartner6	300	nein	ja	nein	ja	ja	nein	nein	nein	ja	75 %
beste Tarife bei monatlich 2000 Euro Bruttoeinkommen												
BKK exklusiv	Rück+	912	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	nein	ja	94 %
Audi BKK	Prämienzahlung	918	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	nein	ja	81 %
Techniker Krankenkasse	TK-Tarif PrämieXtra	924	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	75 %
HEK	HEKplus	924	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	75 %
Securita Krankenkasse	WT LF	942	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	75 %
BKK Gildem. Seidenst.	Beitragsrückgewähr	918	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	75 %
BKK Mobil Oil	cashback	924	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	75 %
BIG direkt gesund	PRZ	918	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	75 %
beste Tarife bei monatlich 3000 Euro Bruttoeinkommen												
BKK exklusiv	Rück+	1368	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	nein	ja	94 %
Audi BKK	Prämienzahlung	1377	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	nein	ja	81 %
Techniker Krankenkasse	TK-Tarif PrämieXtra	1386	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	75 %
HEK	HEKplus	1386	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	75 %
Securita Krankenkasse	WT LF	1413	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	75 %
BKK Gildem. Seidenst.	Beitragsrückgewähr	1377	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	75 %
BKK Mobil Oil	cashback	1386	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	75 %
BIG direkt gesund	PRZ	1377	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	75 %
beste Tarife bei monatlich 4000 Euro Bruttoeinkommen												
BKK exklusiv	Rück+	1824	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	nein	ja	94 %
Audi BKK	Prämienzahlung	1800	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	nein	ja	81 %
Techniker Krankenkasse	TK-Tarif PrämieXtra	1800	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	75 %
HEK	HEKplus	1800	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	75 %
Securita Krankenkasse	WT LF	1800	nein	ja	nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	75 %
BKK Gildem. Seidenst.	Beitragsrückgewähr	1800	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	75 %
BIG direkt gesund	PRZ	1800	nein	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	75 %

regional geöffnet; bundesweit geöffnet; Auswahl: Tarife mit 75 oder mehr Prozent der maximal erreichbaren Punktzahl; Beträge gerundet; ¹⁾ohne verordnete Medikamente oder weitere Leistungen; ²⁾außerhalb der Prävention

Quelle: Angaben der Kassen, DFS, Stand: September 2015

Einzelbereiche aussparen

Unter den Kassen, die Wahltarife mit der Möglichkeit anbieten, nur bestimmte Bereiche aus dem Leistungskatalog auszuklammern und dies mit einer Prämie zu belohnen bzw. bei Inanspruchnahme mit einem Selbstbehalt zu belegen, liegt die AOK Hessen vorn. Mit ihrem Wahltarif AGIDA, der als eigene Marke vermarktet wird (www.agida.de), spricht sie Kunden an, die vor allem online und per Telefon mit ihrer Kasse kommunizieren. Die Prämie von 50 Euro gibt es entsprechend für den Verzicht der Nutzung einer Geschäftsstelle vor Ort. Wird davon trotzdem Gebrauch gemacht, sind maximal 50 Euro im Jahr dafür fällig. Es besteht also kein finanzielles Risiko. Das Gleichgewicht von Prämie und Selbstbehalt gilt unter dem AGIDA-Dach auch bei der Nichtinanspruchnahme anderer Leistungen (s. Tarife mit Selbstbehalt).

Tarife mit Leistungsverzicht

Krankenkasse	Tarif	wählbar ab Jahresein- kommen von	Anzahl abgewählte Leistungen	Leistungs- bereich einzeln abwählbar	Prämie pro abgewählte Leistung	Selbstbehalt pro abgewählte Leistung	Gesamt- prämie p.a.	Selbstbe- halt p.a.	Vorteilsindex je abgewählten Leistungsbereich
AOK Hessen	AGIDA	ohne Einschränkung	1	ja	50,00 €	50,00 €	50,00 €	50,00 €	1,00
Techniker Krankenkasse	Select	8000 Euro	5	ja	12,00 €	18,00 €	60,00 €	90,00 €	0,67
KKH Kaufmännische Kk.	SB für stat. KH-Behandlungen	6400 Euro	1	ja	100,00 €	160,00 €	100,00 €	160,00 €	0,63
Deutsche BKK	TKuren	ohne Einschränkung	2	nein	50,00 €	500,00 €	100,00 €	500,00 €	0,10
Securvita Krankenkasse	Prämie bei Leistungsverzicht	ohne Einschränkung	6	nein	50,00 €	600,00 €	300,00 €	600,00 €	0,08
BKK HMR	Leistungsverzicht	ohne Einschränkung	7	nein	21,43 €	300,00 €	150,00 €	300,00 €	0,07
BKK VBU	PRO Prämie	ohne Einschränkung	10	nein	20,00 €	400,00 €	200,00 €	400,00 €	0,05

regional geöffnet; bundesweit geöffnet; Auswahl: alle Tarife mit Leistungsverzicht, für die Daten vorlagen

Quelle: Angaben der Kassen, DFSI; Stand: September 2015

Gesamtwertung

Die Tabellen unten zeigen die jeweils zehn besten Kassen, die über alle untersuchten Gehaltsgruppen hinweg im Mittel die höchste Punktzahl für ihr Angebot an Wahlтарifen mit Selbstbehalt und Beitragsrückerstattung erzielten. Die Tarife mit Leistungsverzicht wurden nicht berücksichtigt. Bei dieser Gesamtwertung wurden auch Angebote mitgezählt, die es in den Einzelwertungen (Tabellen S. 77 und 78) nicht in die Top-Ranglisten schafften. Umgekehrt tauchen in den Einzelrankings Kassen auf, die insgesamt nicht unter die besten

zehn kamen. Spitzenreiter in beiden Kategorien ist die BKK exklusiv. Sie steht allerdings nur Mitgliedern offen, die in Bremen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Sachsen-Anhalt oder Schleswig-Holstein wohnen oder arbeiten. Die beste Platzierung im Ranking der Selbstbehalt- und Beitragsrückerstattungstarife unter den bundesweit geöffneten Kassen verbucht die Audi BKK. Obwohl es der Name vermuten lässt, steht diese nicht nur Mitarbeitern des Automobilherstellers offen.

Top-Kassen Tarife mit Selbstbehalt

Rang	Krankenkasse	erreichte Punktzahl vom Maximalwert in der Auswertung für Gehaltsklasse				gesamt (Mittelwert)
		1000 Euro	2000 Euro	3000 Euro	4000 Euro	
1	BKK exklusiv	86%	86%	86%	89%	87%
1	BKK ZF & Partner	88%	86%	84%	89%	87%
2	AOK Hessen	87%	77%	74%	81%	80%
3	AOK PLUS	71%	74%	81%	90%	79%
4	Audi BKK	77%	78%	76%	79%	77%
5	Salus BKK	76%	76%	73%	75%	75%
6	Deutsche BKK	76%	74%	70%	73%	73%
7	DAK-Gesundheit	68%	68%	68%	82%	71%
7	BKK ProVita	84%	69%	64%	67%	71%
7	pronova BKK	67%	69%	68%	79%	71%
7	IKK classic	66%	65%	70%	81%	71%
8	Techniker Krankenkasse	62%	67%	72%	75%	69%
8	hkk Krankenkasse	68%	71%	68%	69%	69%
8	BIG direkt gesund	65%	65%	71%	74%	69%
8	IKK Brandenburg und Berlin	62%	71%	68%	74%	69%
9	HEK Hanseatische Kk.	68%	68%	61%	77%	68%
10	VIActiv Krankenkasse	65%	65%	65%	72%	67%

regional geöffnet; bundesweit geöffnet; Auswahl: jeweils Top 10

Top-Kassen Tarife mit Beitragsrückerstattung

Rang	Krankenkasse	erreichte Punktzahl vom Maximalwert in der Auswertung für Gehaltsklasse				gesamt (Mittelwert)
		1000 Euro	2000 Euro	3000 Euro	4000 Euro	
1	BKK exklusiv	94%	94%	94%	94%	94%
2	Audi BKK	81%	81%	81%	81%	81%
3	Techniker Krankenkasse	75%	75%	75%	75%	75%
3	HEK Hanseatische Kk.	75%	75%	75%	75%	75%
3	Securvita Krankenkasse	75%	75%	75%	75%	75%
3	BKK Gildem. Seidenst.	75%	75%	75%	75%	75%
3	BIG direkt gesund	75%	75%	75%	75%	75%
4	BKK Mobil Oil	75%	75%	75%	72%	74%
5	Brandenburgische BKK	73%	73%	73%	74%	73%
6	BKK ProVita	88%	71%	66%	63%	72%
7	KKH Kaufmännische Kk.	69%	69%	69%	69%	69%
7	Novitas BKK	69%	69%	69%	69%	69%
8	R+V Betriebskrankenkasse	82%	70%	59%	54%	66%
9	Die Schwenninger Kk.	69%	60%	64%	68%	65%
10	DAK-Gesundheit	75%	59%	53%	66%	63%
10	BKK ZF & Partner	61%	61%	64%	65%	63%
10	Salus BKK	63%	63%	63%	63%	63%

Quelle: DFSI